



# Edelkratzputz KR 7054



## Werkstoff

### Art des Werkstoffes:

CONPART Edelkratzputz 7054 ist ein maschinengängiger, mineralischer Werk-Trockenmörtel mit besonders geringer Verschmutzungsneigung durch Edelkreidung der aufgekratzten Putzschicht. CONPART Edelkratzputz 7054 entspricht der Mörtelgruppe P I nach DIN 18550, CS I nach DIN EN 998-1. CONPART Edelkratzputz 7054 besteht aus klassierten und getrockneten karbonatischen Natursanden, Weißkalkhydrat, Weißzement und Additiven zur besseren Verarbeitung, Haftung und Wasserabweisung. Eingefärbte Putze enthalten anorganische Trockenpigmente, die alkalistabil und lichtecht sind. Auf Wunsch auch mit Zusatz von Glimmer lieferbar.

### Anwendungsbereich:

CONPART Edelkratzputz 7054 eignet sich als dickschichtiger Kratzputz zur Herstellung von widerstandsfähigen, dauerhaften Oberputzen im Außenbereich auf mineralischen Unterputzen oder CONPART WDV-Systemen entsprechend der jeweiligen Zulassung. Als einlagiges System mit Vorspritzmörtel auch auf schwerem Mauerwerk zu verarbeiten.

### Technische Daten

Wasserbedarf:	ca. 6,5 - 7,0 l/Sack
Druckfestigkeit:	ca. 1,4 N/mm <sup>2</sup>
Ergiebigkeit:	ca. 730 l/t
Wärmeleitfähigkeit:	ca. 0,66 W/mK
Kapillare Wasseraufnahme: W2	nach DIN EN 998-1
Wasseraufnahmekoeffizient: w	< 0,5 kg/m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup>
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	≤ 20

### Verarbeitung:

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig sowie frei von Ausblühungen und filmbildenden Trennmitteln sein. Geeignete Untergründe sind alle mineralischen, ausreichend abgebundenen Unterputze, Armierungspütze und Spachtel, die zur Vorbereitung für die Kratzputzverarbeitung waagerecht aufgeraut oder aufgekämmt sind. Bei einlagiger Verarbeitung auf Beton und anderen glatten/nicht saugenden Untergründen ist eine Haftbrücke mit CONPART

## Verarbeitung

Klebe- und Armierungsmörtel aufzubringen und aufzurauen /aufzukämmen. Bei direktem Auftrag auf Mauerwerk (einlagiges System) ist ein Spritzbewurf mit Vorspritzmörtel auszuführen. Labile Untergründe, Materialwechsel und Flächeneinschnitte sind zu bewehren.

CONPART Edelkratzputz 7054 kann mit für Kratzputz ausgerüsteten geeigneten Durchlaufmischern oder Putzmaschinen entsprechend der Empfehlungen der Maschinenhersteller verarbeitet bzw. aufgespritzt werden. Auf eine gleichmäßige Mischkonsistenz ist zu achten. Bei Handverarbeitung Sackinhalt mit ca. 6,5 bis 7,0 Liter sauberem Wasser mischen und mit einem langsam laufenden Rührquirl knollenfrei anrühren. Das angemischte Material ca. 10 Minuten reifen lassen und danach nochmals kurz durchrühren.

Um gleiche Farbtöne des Putzes zu erzielen, ist eine gleichmäßige Mischzeit und Wassermenge einzuhalten. Der Putzauftrag erfolgt maschinell oder von Hand in unten genannter Auftragsstärke. Nach dem Auftragen wird der Kratzputz mit der Zahnkartätsche eben gezogen, geglättet und gut verdichtet. Nicht zu stark drücken oder reißen. Das Kratzen mit dem Nagelbrett erfolgt wenn der Putz soweit erhärtet ist, dass das Korn beim Kratzen herausspringt und nicht im Kratzer hängen bleibt (in der Regel am nächsten Tag). Sollten vor dem Kratzen durch zu dickes Auftragen oder zu schnelles Austrocknen leichte Schwundrisse sichtbar sein, sind diese zuzudrücken oder zu verdichten. Fehlstellen, die beim Kratzen durch Luft einschüsse auftreten, werden mit Material vom gleichen Arbeitsgang geschlossen, verdichtet und nachgekratzt. Nach dem Aushärten muss die gekratzte Putzoberfläche leicht abgefeigt werden.

## Allgemeines

### Materialverbrauch:

Körnung: 3 mm  
ca. 23 kg/m<sup>2</sup> bei 15 mm Auftragsstärke  
ca. 18,5 kg/m<sup>2</sup> bei 12 mm Auftragsstärke  
Die Endputzdicke nach dem Kratzen sollte auf WDV5 zwischen 8 bis 10 mm betragen.

### Farben:

Edelkratzputz 7054 ist weiß und eingefärbt lieferbar. Bei WDV5 auf Hellbezugswert achten.

### Lagerung:

Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, 9 Monate lagerfähig.

### Verpackung:

In Papiersäcken à 30 kg, 42 Sack/Palette

### Besonders zu beachten:

Der frisch aufgebrachte Putz ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind, hohen Temperaturen sowie Schlagregen und Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5 °C sowie zu erwartenden Nachtfrösten. In der nasskalten Jahreszeit oder bei extrem ungünstigen Witterungsverhältnissen raten wir vom Antragen farbiger mineralischer Edelputze ab, da die Gefahr von Ausblühungen und Fleckenbildungen besteht. Nachbestellungen bei farbigen Edelputzen sind zu vermeiden, da Farbabweichungen aufgrund der Schwankungen der natürlichen Rohstoffe nicht immer zu vermeiden sind.

Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN 18550 und DIN 18350, VOB Teil C.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.



# Edelkratzputz KR 7054

## Allgemeines


### Sicherheitsratschläge:

CONPART Edelkratzputz 7054 enthält Kalk und Weißzement und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

	
Geno Handel GmbH Hans-Böckler-Straße 24 - 26 47811 Willich 08 Nr. 02900002	
EN 998-1 : 2010 Edelputzmörtel CR	
Putzmörtel für die Verwendung als Außen- und Innenputz für Wände, Decken, Pfeiler und Trennwände	
Brandverhalten:	A 1
Wasseraufnahme:	W 2
Wasserdampfdurchlässigkeit:	$\mu \leq 25$
Haftzugfestigkeit:	$\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$ bei Bruchfeld A,B,C
Wärmeleitfähigkeit:	A 10 <sub>avg,ave</sub> = 0,61 W/(m·K) für P=50% A 10 <sub>avg,ave</sub> = 0,66 W/(m·K) für P=90%
Dauerhaftigkeit:	NPD
Gefährliche Substanzen:	NPD

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.